

| | |
|--------------------------------------|--|
| Beschlussvorlage -öffentlich- | Drucksache: FB3/1063/2019 vom 19. November 2019 |
| Gremium | Sitzungstermin |
| Kulturausschuss | 04.12.2019 |

Förderung kleinerer privater Denkmalmaßnahmen

Beschlussvorschlag:

Der Kulturausschuss beschließt, Zuschüsse zu den durch Denkmalschutz entstandenen Mehrkosten für folgende Objekte zu zahlen:

1. Baudenkmal Haus am Deich, Niederlöricker Str. 48 in Meerbusch Büderich
2. Baudenkmal Schloss Pesch, Ossum 14 in Meerbusch Ossum- Bösinghoven
3. Baudenkmal Körschgeshof, Schweinheimer Weg 40 in Meerbusch Osterath
4. Baudenkmal Haus Gummersbach, Deichweg 12 in Meerbusch Langst- Kierst
5. Baudenkmal Dyckhof, Am Dyckhof 1- 3 in Meerbusch Büderich

Alternativen:

Keine

Sachverhalt:

Baudenkmal Haus am Deich, Niederlöricker Str. 48 in Meerbusch Büderich

Die ehemalige Gaststätte ‚Haus am Deich‘ (Baujahr 1929) am Büdericher Rheinufer ist in den letzten Monaten behutsam saniert worden. Die neuen Eigentümer nutzen das Gebäude ausschließlich als Wohnhaus und stellen die bauzeitlichen Strukturen wieder her, die in der Vergangenheit durch teilweise gewerbliche Nutzung leicht verändert wurden.

Die Kosten für die Wiederherstellung der bauzeitlichen Eingangssituation (Rohbauarbeiten und Neubau der Haustür) belaufen sich laut vorliegendem Angebot auf ca. **9.600 €**.

Die Verwaltung schlägt vor, die Aufwendungen am Denkmal mit **1.500 €** zu unterstützen.

Baudenkmal **Schloss Pesch, Ossum 14** in Meerbusch Ossum- Bösinghoven

An dem Baudenkmal (Baujahr 1906) wurde im vergangenen Jahr das Dach aufwendig saniert. Auch die Balkone mit den bauzeitlichen Geländern waren in einem äußerst schlechten Zustand. Die Kosten für die Restaurierung der Geländer belaufen sich laut vorliegendem Angebot auf ca. **46.000 €**.

Die Verwaltung schlägt vor, die Aufwendungen am Denkmal mit **2.000 €** zu unterstützen.

Baudenkmal **Körschgeshof, Schweinheimer Weg 40** in Meerbusch Osterath

Im Zusammenhang mit dem Eigentümerwechsel der Hofanlage wurden an dem Wohnhaus aus dem (Baujahr 1906 verschiedene Arbeiten durchgeführt (Sanierung der Fassade, Aufarbeiten der Innentüren, Ausbau des Dachgeschosses, etc.). Außerdem wurden die alten Kunststofffenster durch neue denkmalgerechte Holzfenster ersetzt.

Die Kosten für die oben genannte Maßnahme (Austausch der Fenster) belaufen sich laut vorliegendem Angebot auf ca. **88.000 €**.

Die Verwaltung schlägt vor, die Aufwendungen am Denkmal mit **3.500 €** zu unterstützen.

Baudenkmal **Haus Gummersbach, Deichweg 12** in Meerbusch Langst- Kierst

Im Zusammenhang mit dem Umbau des Wohnhauses wurde der Fliesenboden (nicht bauzeitlich) durch einen neuen denkmalgerechten Holzfußboden ersetzt.

Laut vorliegender Rechnung belaufen sich die Kosten auf ca. **21.000 €**.

Die Verwaltung schlägt vor, die Aufwendungen am Denkmal mit **1.500 €** zu unterstützen.

Baudenkmal **Dyckhof, Am Dyckhof 1- 3** in Meerbusch Büderich

Im laufenden Jahr wurde die ehemalige Scheune des Dyckhofs in eine Kaffeerösterei umgebaut.

Die Umbauten umfassten die Sanierung des Mauerwerks (Innen und Außen), den neuen Aufbau des Fußbodens, den Einbau neuer Fensterelemente (alte Stallfenster blieben erhalten) und das Aufarbeiten der Stahlkonstruktion im Inneren.

Die Kosten für die Arbeiten (Sanierung Mauerwerk, incl. Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit) belaufen sich laut vorliegender Rechnung auf ca. **13.000 €**.

Die Verwaltung schlägt vor, die Aufwendungen am Denkmal mit **1.500 €** zu unterstützen.

Finanzielle Auswirkung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Zuschüsse in Höhe von **10.000 €** werden haushaltswirksam.

Die Mittel stehen im **Produkt 1.100.100.521.020 Denkmalpflege- Kostenart 53180000** (Zuschüsse für private Denkmaleigentümer) zur Verfügung.

Das Land Nordrhein- Westfalen beteiligt sich an der Förderung im Rahmen der Pauschalzuweisung mit 50 % der gezahlten Zuschüsse.

Nachrichtlich:

Die Verwaltung hat weitere 10.000 € + 5.000 € in den Haushalt eingestellt, die wie folgt vergeben werden:

Förderverein Haus Meer e.V.

10.000 € für die jährliche Parkpflege

Förderverein Haus Meer e.V.

1.000 € für die Ausrichtung des ‚Tag des offenen Denkmals‘

Stadt Meerbusch

1.000 € Anschaffung neuer Ausstellungsvitrinen für Fundstücke

Heimatkreis Lank e.V.

500 € Beschilderung des Bodendenkmals Seisthof in Nierst und des Kunstwerks ‚Kapelle Momentan‘

Privat, Baudenkmal Weilerhof

500 € Reinigung des Giebels

Kirchengemeinde Hildegundis von Meer, Architekt Dipl.- Ing. Gregor Dewey

2.000 € Fensterrestaurierung Seitenschiffe und Obergaden, Pfarrkirche St. Stephanus

In Vertretung

gez.

Michael Assenmacher
Technischer Beigeordneter

Anlagenverzeichnis:

-